

politisch-operativen Situation im jeweiligen Sicherungsbereich ist es vorteilhaft, wenn die Führungs-IM über bestimmte Grundkenntnisse und über einen gewissen Überblick dazu verfügen. Insbesondere sollten sie wissen, welche Bedeutung der Bereich bzw. das Objekt besitzt, welche Abschnitte oder Teilbereiche den gegnerischen Angriffen besonders ausgesetzt sind bzw. sein können, welche personellen und sachlichen Schwerpunkte und welche Beziehungen zu weiteren Bereichen, Prozessen oder Objekten bestehen (z. B. Kooperationspartner, Konkurrenzunternehmen im kapitalistischen Wirtschaftsgebiet u.ä.).

Weitergehende Anforderungen ergeben sich auch hinsichtlich des Herauslösen aus dem bestehenden Arbeitsrechtsverhältnis und der Schaffung eines legendierten Scheinarbeitsverhältnisses.

Da wir im Abschnitt 2.5. ausführlich auf diese Probleme eingehen, soll an dieser Stelle lediglich darauf verwiesen werden, daß

- die Führungs-IM-Kandidaten nicht über solche Funktionen verfügen sollten, die ein konspiratives Herauslösen aus dem bestehenden Arbeitsrechtsverhältnis erschweren oder unmöglich machen, wie zum Beispiel bestimmte Wahlfunktionen oder solche Funktionen, in die sie durch spezielle Parteiaufträge eingesetzt wurden und daß
- die Abdeckung der konspirativen Tätigkeit der hauptamtlichen Führungs-IM nicht durch umfangreiche oder kaum zu lösende Verbindungen zu Verwandten, Bekannten, Freunden usw. erschwert oder gefährdet wird.

Zusammenfassend zum Anforderungsprofil sei nochmals betont, daß es im Interesse einer weiteren Erhöhung der operativen Wirksamkeit hauptamtlicher Führungs-IM notwendig ist, erreichbare aber hohe Anforderungen an die Person der Führungs-IM zu stellen. Die in diesem Anforderungsprofil dargestellten und begründeten